

## **Verträge des Joint Venture für Elektromotoren von Daimler und Bosch unterzeichnet**

**Presse-Information**

Datum:

14. Juli 2011

- **Verträge zur Gründung des Gemeinschaftsunternehmens EM-motive GmbH für die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb von Traktionsmaschinen für Elektrofahrzeuge unterzeichnet**
- **Produktionsstart in 2012 geplant**
- **Standorte in Hildesheim und Stuttgart mit rund 100 Mitarbeitern**

Stuttgart – Die Daimler AG und die Robert Bosch GmbH haben ihre Verhandlungen abgeschlossen und die Verträge zur Gründung eines 50:50 Joint Venture für Elektromotoren unterzeichnet. Sie stehen noch unter dem Vorbehalt der Freigabe durch die zuständigen Kartellbehörden. Das neue Unternehmen firmiert unter dem Namen EM-motive GmbH und wird künftig innovative Elektromotoren – sogenannte Traktionsmaschinen – für Elektrofahrzeuge entwickeln und produzieren. Sitz der Gesellschaft mit der Fertigung wird Hildesheim sein. Der gemeinsame Entwicklungsstandort des Joint Venture wird in der Nähe der beiden Mutterhäuser im Raum Stuttgart angesiedelt sein. Rund 100 Mitarbeiter sollen im vierten Quartal diesen Jahres ihre Arbeit in dem Joint Venture aufnehmen. Geleitet wird die EM-motive GmbH von zwei gleichberechtigten Geschäftsführern aus den Partnerunternehmen.

Prof. Dr. Herbert Kohler, Leiter E-Drive & Future Mobility in der Forschung und Vorentwicklung sowie Umweltbevollmächtigter der Daimler AG: „Elektromotoren gehören ebenso wie Lithium-Ionen Batterien zu den Schlüsselkomponenten unserer Elektrofahrzeuge. Umso wichtiger ist es, die Kompetenzen dafür in Deutschland zu halten. Mit Bosch haben wir einen langjährigen Partner an unserer Seite, mit dem wir uns optimal in dem Joint Venture ergänzen werden.“

Wolf-Henning Scheider, Geschäftsführer der Robert Bosch GmbH, zuständig für die Bereiche Chassis Systems Control, Electrical Drives sowie Starter Motors and Generators, betont: “Mit dieser Kooperation investieren wir in die Zukunftssicherung der europäischen Automobilindustrie und erweitern auf ideale Weise unser Portfolio an E-Maschinen für alle Kunden.“

Ziel der Zusammenarbeit von Daimler und Bosch auf dem Gebiet der Elektromobilität ist es, Kompetenzen zu bündeln, Synergien zu nutzen und so die Entwicklung von hochwertigen Traktionsmaschinen für Elektrofahrzeuge mit Batterie, Brennstoffzelle oder Range Extender zu beschleunigen. Die vorbereitenden Aktivitäten zur Gründung des Joint Venture sind bereits gestartet; die Produktion der Motoren soll Anfang 2012 beginnen. Ab dem Jahr 2012 werden die Traktionsmaschinen in Elektrofahrzeugen der Marken Mercedes-Benz und smart zum Einsatz kommen. Den Anfang macht die neue Generation des smart fortwo electric drive, der im Frühjahr nächsten Jahres auf den Markt kommen wird.

Die Elektromotoren des Joint Venture zeichnen sich insbesondere durch ihre Modularisierbarkeit aus. Somit kann eine breite Palette an rein elektrisch angetriebenen Fahrzeugen mit den Motoren aus dem Joint Venture ausgerüstet werden.

Das Joint Venture wird die Mutterhäuser mit Elektromotoren für Elektrofahrzeuge beliefern. Der Vertrieb an Dritte wird durch Bosch erfolgen. Insgesamt sieht die Planung mehr als eine Million Elektromotoren aus dem Joint Venture bis zum Jahr 2020 vor.

Bei der Entwicklung und Produktion von Elektro-Traktionsmotoren bringen beide Unternehmen ihr Ingenieurwissen mit ein. Das Technologie- und Dienstleistungsunternehmen Bosch hat als führender Automobilzulieferer eine hohe Kompetenz und jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von Elektromotoren.

Der Automobilhersteller Daimler kann auf eine 20-jährige Erfahrung auf dem Gebiet der Elektromobilität mit Brennstoffzelle und Batterie zurückschauen und verfügt somit über umfangreiche Kompetenzen in Hinblick auf die Entwicklung und Produktion von Elektrofahrzeugen.

Weitere Informationen von Daimler und Bosch sind im Internet verfügbar: **[www.media.daimler.com](http://www.media.daimler.com)** bzw. **[www.bosch-presse.de](http://www.bosch-presse.de)**

|                  |               |
|------------------|---------------|
| Ansprechpartner: | Telefon:      |
| Daimler AG       |               |
| Eva Wiese        | 0711-17-92311 |
| Shirin Emeera    | 0711-17-93271 |

|                   |               |
|-------------------|---------------|
| Robert Bosch GmbH |               |
| Achim Schneider   | 0711-811-6631 |
| Udo Rügheimer     | 0711-811-6283 |

**Über Daimler.** Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. 125 Jahre später, im Jubiläumsjahr 2011, ist die Daimler AG eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet ein umfassendes Finanzdienstleistungsangebot mit Finanzierung, Leasing, Versicherungen und Flottenmanagement. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die ihre Kunden faszinieren und begeistern. Daimler investiert bei der Entwicklung alternativer Antriebe als einziger Automobilhersteller sowohl in den Hybrid-, als auch in den Elektromotor und in die Brennstoffzelle mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Maybach, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra, Orion und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DA1). Im Jahr 2010 setzte der Konzern mit mehr als 260.000 Mitarbeitern 1,9 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 97,8 Mrd. €, das EBIT betrug 7,3 Mrd. €. Weitere Informationen von Daimler sind im Internet verfügbar: [www.media.daimler.com](http://www.media.daimler.com) und [www.daimler.com](http://www.daimler.com)

**Über Bosch.** Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen. Mit Kraftfahrzeug- und Industrietechnik sowie Gebrauchsgütern und Gebäudetechnik erwirtschafteten rund 283 500 Mitarbeiter im Geschäftsjahr 2010 nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 47,3 Milliarden Euro. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre mehr als 300 Tochter- und Regionalgesellschaften in über 60 Ländern; inklusive Vertriebspartner ist Bosch in rund 150 Ländern vertreten. Dieser weltweite Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebsverbund ist die Voraussetzung für weiteres Wachstum. Im Jahr 2010 gab Bosch rund vier Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung aus und meldete über 3 800 Patente weltweit an. Mit allen seinen Produkten und Dienstleistungen fördert Bosch die Lebensqualität der Menschen durch innovative und nutzbringende Lösungen. Das Unternehmen feiert 2011 sein 125-jähriges Bestehen. Es wurde 1886 als „Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik“ von Robert Bosch (1861–1942) in Stuttgart gegründet. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Robert Bosch GmbH sichert die unternehmerische Selbstständigkeit der Bosch-Gruppe. Sie ermöglicht dem Unternehmen, langfristig zu planen und in bedeutende Vorleistungen für die Zukunft zu investieren. Die Kapitalanteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 92 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung GmbH. Die Stimmrechte sind mehrheitlich bei der Robert Bosch Industrietreuhand KG; sie übt die unternehmerische Gesellschafterfunktion aus. Die übrigen Anteile liegen bei der Familie Bosch und der Robert Bosch GmbH. Mehr Informationen unter [www.bosch.de](http://www.bosch.de), [www.bosch-presse.de](http://www.bosch-presse.de), [www.125.bosch.com](http://www.125.bosch.com)